

## SCHLITZERLAND · VOGELSBERGKREIS



Soroptimist International Lauterbach-Vogelsberg mit der Vertreterin von „Ärzte ohne Grenzen“ und Friedenslöwen anlässlich der Spendenübergabe in Lauterbach.  
Foto: SI/Deibel

# 6000 Euro für „Ärzte ohne Grenzen“

Soroptimist International „Nie wieder Krieg!“ aus 2018

## LAUTERBACH

Susanne Bolduan, Präsidentin von Soroptimist International (SI) Lauterbach-Vogelsberg (Foto vorne rechts), übergab die Rekord-Spendensumme von 6000 Euro an „Ärzte ohne Grenzen“, vertreten durch Simone Schaum, die als Logistikerin in einem Flüchtlingscamp in Tansania tätig war.

Das große und außerordentliche SI-Projekt „Nie wieder Krieg!“ rund um den verhüllten Lauterbacher Friedenslöwen unter der Projektleitung von Ute Kirst hatte diese fan-

## Vorträge, Konzerte und Lesungen

tastische Summe erzielt: Vorträge, Konzerte, Lesungen und vor allem das große Friedensfest zur Verhüllung des Löwen am 1. und 2. September 2018 hatten tausende Menschen unter dem Motto „Nie wieder Krieg!“ zusammenkommen lassen.

Die Spendengelder werden bei „Ärzte ohne Grenzen“ für Projekte in Afghanistan einge-

setzt, wo besonders Frauen von Bürgerkrieg und wirtschaftlichem Elend betroffen sind. Simone Schaum berichtete mit Blick auf ihre Tätigkeit in Tansania, dass „Ärzte ohne Grenzen“ nicht nur medizinisch tätig werden kann, sondern auch dabei hilft, Hygiene zu sichern und zum Beispiel Brunnen zu

## Unterstützung für Flüchtlinge in Tansania

bohren, um die Wasserversorgung in einem Flüchtlingslager zu gewährleisten. Für das Flüchtlingslager in Tansania bedeutete das, so viel Wasser zu generieren, dass sich 50000 Menschen täglich damit ausreichend versorgen können. Eine Tätigkeit, so Schaum, die ihr Leben nachhaltig prägte, da sie eine direkte Beziehung zwischen „Arbeit“ und „sichtbarer Hilfe“ herstelle.

Mit der Spendensumme von 6000 Euro kann vielen Menschen, die von Krieg und dessen Folgen betroffen sind, durch „Ärzte ohne Grenzen“ geholfen werden. SI Lauterbach-Vogelsberg ist glücklich, einen entscheidenden Beitrag dazu geleistet zu haben. Alle Infos zu „Nie wieder Krieg!“ unter [www.niewiederkrieg.net](http://www.niewiederkrieg.net). si